



**Koblenz – Magnet am Deutschen Eck:**  
Die Stadt zum Bleiben.

## Beschlussvorlage

<b>Vorlage-Nr.:</b>	BV/0311/2011		<b>Datum:</b>	25.05.2011
<b>Baudezernent</b>				
<b>Verfasser:</b>	66-Tiefbauamt	<b>Az:</b>	66.3/Br	
<b>Gremienweg:</b>				
<b>14.06.2011</b>	<b>Fachbereichsausschuss IV</b>	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitlich	<input type="checkbox"/> ohne BE
		<input type="checkbox"/> abgelehnt	<input type="checkbox"/> Kenntnis	<input type="checkbox"/> abgesetzt
		<input type="checkbox"/> verwiesen	<input type="checkbox"/> vertagt	<input type="checkbox"/> geändert
	TOP                      öffentlich	<input type="checkbox"/> Enthaltungen	<input type="checkbox"/> Gegenstimmen	
<b>Betreff:</b>	<b>Geschwindigkeitsreduzierende Maßnahme in der Straße „Am Fort Konstantin,,,</b>			

### **Beschlusse Entwurf:**

Der Fachbereichsausschuss IV beschließt den Einbau eines Kissens in der Straße „Am Fort Konstantin“ entsprechend den Lageplänen Nr.: 01.129/02.11/02.01 und Nr.: 01.129/02.11/08.

### **Begründung:**

In den letzten Jahren sind bei der Verwaltung viele Beschwerden von Anwohnern über die gefahrenen Geschwindigkeiten in der angeordneten verkehrsberuhigten Zone eingegangen. Auch waren diese Beschwerden bereits mehrfach der Anlass für Anfragen in den städtischen Gremien.

Die Planung sieht rund 60 m hinter der Einfahrt der Straße den Einbau eines Kissens aus Betonfertigteilen vor. Die Größe des Kissens beträgt 4,50 x 2,50 m, sodass gewährleistet ist, dass Fahrzeuge in der 6,50 m breiten Straße zumindest mit einem Rad auffahren müssen. Radfahrer, Rollstuhlfahrer und Rollatorbenutzer können an beiden Seiten auf der Fahrbahn an dem Kissen vorbei fahren.

Die Gesamtkosten der Maßnahme sind auf 7.000 € geschätzt. Die Finanzierung erfolgt aus dem konsumtiven Haushalt des Tiefbauamtes.